



Außerschulische Praktikumsstellen in und um Hannover

für das Modul Schlüsselkompetenzen (Bereich C) im Rahmen des Fächerübergreifenden Bachelorstudiengangs,
Studienfach Religionswissenschaft/Werte und Normen

Stand: März 2021

Inhalt

VORWORT	3
ERWACHSENEN-, FORT- UND WEITERBILDUNG	4
GEDENKSTÄTTE, BIBLIOTHEKEN UND ARCHIVE.....	7
MEDIEN (PRINT, RUNDfunk).....	8
MUSEEN.....	12
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT	15
PARTEIEN, VERBÄNDE, POLITIK, ÖFFENTLICHE VERWALTUNG	16
VERLAGSWESEN.....	20
SONSTIGES.....	22
AUSSERHALB NIEDERSACHSENS.....	23

VORWORT

Für den fächerübergreifenden Bachelor sind entweder ein achtwöchiges Praktikum (10 LP) oder zwei vierwöchentliche Praktika (je 5 LP) mit einem entsprechenden Praktikumsbericht verpflichtend.

Wird zudem der Schwerpunkt *Berufsorientierung* im Rahmen des Moduls Praxisorientierung belegt, muss ein weiteres Praktikum im Umfang von mindestens sechs Wochen absolviert werden.

Die Praktika werden in einem für die Fächer relevanten Berufsfeld außerhalb von Universität und Schule absolviert.

Für die Studienfächer relevante Berufsfelder außerhalb von Universität und Schule ergeben sich vor allem aus der jeweils gewählten Fächerkombination. Für das Fach Religionswissenschaft kommen vielfältige Bereiche in Frage: Politik (Ministerien, Parteien etc.), Verlage, Medien (Radio, Fernsehen), Kultur (Museen, Archive), kommunale, staatliche und soziale Einrichtungen, aber auch Wirtschaftsunternehmen sowie die Dienstleistungs- und IT-Branche.

In dieser Handreichung für mögliche Praktikumsstellen in der Region Hannover und darüber hinaus sollen Sie einen Eindruck davon gewinnen, welche möglichen Berufsfelder Ihnen mit einem Studium der Religionswissenschaft offenstehen. Dabei handelt es sich um eine exemplarische Auswahl, die nicht erschöpfend ist. Sicherlich gibt es noch viele weitere Berufszweige, in denen religionswissenschaftliche und allgemein geisteswissenschaftliche Kompetenzen gefragt sind. Eventuell kann es auch sein, dass für eine tatsächliche Beschäftigung in einigen Betrieben bestimmte Weiter- und Zusatzausbildungen vorausgesetzt werden.

Bedenken Sie auch, dass Institutionen, Behörden, Unternehmen etc. in der Regel eine längere Vorlaufzeit bei der Vergabe von Praktikumsplätzen haben (bis zu sechs Monaten). Bewerben Sie sich daher rechtzeitig!

Bei Fragen (z.B. ob eine Praktikumsstelle geeignet ist) wenden Sie sich bitte an Herrn [Dr. Steffen Führding](#).

ERWACHSENEN-, FORT- UND WEITERBILDUNG

Der große Bereich der Erwachsenen-, Fort- und Weiterbildung bildet in Hannover mit seinen diversen Volkshochschulen und Bildungsvereinen eine gute Anlaufstelle für ein Praktikum. Kompetenzen aus Ihrem Studium der Religionswissenschaft liegen in erster Linie in den erworbenen „Soft Skills“ (Recherche, Kritisches Denken, Kultursensibilität etc.) und ihrer Anwendung in der Bildung. Aber auch tatsächlich religionswissenschaftliche Inhalte können unter Umständen von Bedeutung sein.

Ada und Theodor Lessing Volkshochschule Hannover

Burgstraße 14, 30159 Hannover

Tel.: 0511/168-44783

Email: info.vhs@hannover-stadt.de

Website: <https://www.vhs-hannover.de/>

Kurzbeschreibung: Als öffentliche Weiterbildungseinrichtung stehen im Fokus der Ada und Theodor Lessing Volkshochschule vor allem eine sozialintegrative Verbesserungen des Arbeitsmarktes sowie ein Wandel migrations- und geschlechtsspezifischer Benachteiligung. Die Kursangebote (u.a. zu den Themen Philosophie, Religion und Ethik) richten sich dabei sowohl an Einzelpersonen als auch Betriebe, Behörden und Vereine. Inhalte aus Ihrem religionswissenschaftlichen Studium können daher durchaus nützlich sein.

Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung (AEWB)

Bödekerstraße 16, 30161 Hannover

Tel.: 0511 300330-330

Email: info@aewb-nds.de

Website: www.aewb-nds.de

Kurzbeschreibung: Bei der Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung handelt es sich um den zentralen Dienstleister für Erwachsenenbildung in Niedersachsen, welcher vom Land Niedersachsen eingerichtet und finanziert wird. Neben einem Fortbildungsprogramm (u.a. zu Migration, Integration und kultureller Bildung) zählt zu ihren Aufgaben u.a. die Konzipierung von (Modell-)Projekten, nationaler wie internationaler Kooperationsförderung und die Bereitstellung von Materialien und Arbeitshilfen. Vor allem die im Rahmen Ihres Studiums erworbenen „soft skills“ sowie eine allgemeine Kultursensibilität sind für diese Arbeit in der (Erwachsenen-)Bildung relevant.

Bildungsverein Soziales Lernen und Kommunikation e.V.

Stadtstraße 17, 30159 Hannover

Tel.: 0511 / 344 144

Email: info@bildungsverein.de

Website: <https://bildungsverein.de/>

Kurzbeschreibung: Der Hannoversche Bildungsverein Soziales Lernen und Kommunikation e.V. bietet eine Reihe diverser Weiterbildungsmöglichkeiten an. Religions- und geisteswissenschaftlich relevant ist neben dem Schwerpunkt Integration auch der Programmbereich „Kultur und Politik“.

Bildungswerk ver.di in Niedersachsen e.V. – Region Hannover/Hildesheim

Goseriede 10, 30159 Hannover

Tel.: 0511 12400-400

Email: hannover@bw-verdi.de

Website: <https://www.bw-verdi.de/wer-wir-sind/vor-ort/hannover/>

Kurzbeschreibung: Das Bildungswerk der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di) umfasst eine große Bandbreite zu u.a. politischen, kulturellen und sozialen Themenkomplexen. Die Zielsetzung des Vereins besteht darin, „die Wechselbeziehungen zwischen persönlicher Entfaltung, verantwortlichem Handeln und gesellschaftlicher Entwicklung [zu] ermöglichen“ (<https://www.bw-verdi.de/wer-wir-sind/vor-ort/>). In der Region Hannover/Hildesheim bestehen beispielsweise Bildungsangebote zu politischer und kultureller Erwachsenenbildung. Häufig behandelt sind Themen wie Asyl, sog. „Dritte Welt“, Internationalismus, sowie Inklusion und Diversität.

G mit Niedersachsen – Bildungs- und Beratungsstelle (Verein Niedersächsischer Bildungsinitiativen e.V.)

Warmbüchenstraße 17, 30159 Hannover

Tel.: +49 511 307660

Email: tinka.greve@vnb.de / manfred.brink@vnb.de

Website: <https://www.g-mit-niedersachsen.de/>

Kurzbeschreibung: Nach eigenen Angaben bietet G mit Niedersachsen „aktuelle Informationen und Empfehlungen zu Ansprechpartner*innen, Projekten, Studien und Arbeitsmaterialien im Themenfeld Geschlechtergleichstellung, Gender, Migration und Teilhabe“. Religionswissenschaftliche „soft skills“ wie Kultursensibilität und kritisch-reflektiertes Denken sowie inhaltliche Kenntnisse zu migrationsbezogenen Themen sind bei einem solchen Bildungsangebot sicherlich von Nutzen.

Haus der Religionen – Zentrum für interreligiöse und interkulturelle Bildung e.V.

Böhmestraße 8, 30173 Hannover

Tel.: (0511) 88 25 11

Email: info@haus-der-religionen.de

Website: <https://www.haus-der-religionen.de/>

Kurzbeschreibung: Bei dem Haus der Religionen in Hannover handelt es sich um einen interreligiöses Bildungszentrum, das neben (Informations-)Veranstaltungen für Erwachsene und Kinder für den Dialog zwischen Religionen und Kulturen eintritt. Auch eine Dauerausstellung zu den Religionen in Hannover und darüber hinaus befindet sich in Planung. Derzeit vertreten sind Gemeinschaften von Christen, Juden, Muslimen, Hindus, Buddhisten, Bahai, Aleviten, Eziden und Humanisten. Einige der

Mitarbeiter*innen des Haus der Religionen kommen zudem aus den Fachbereichen Religionswissenschaft und Religionspädagogik.

Niedersächsischer Landesverband der Heimvolkshochschulen e.V.

Bödekerstraße 16, 30161 Hannover

Tel.: 0511 326961

Email: info@landesverband-hvhs.de

Website: <https://www.landesverband-hvhs.de/>

Kurzbeschreibung: Mit seinem Sitz in Hannover umfasst der gemeinnützige Landesverband 23 Heimvolkshochschulen in ganz Niedersachsen und setzt sich für deren Vernetzung ein. Auch steht der Verband in Kooperation mit der Landespolitik. In dem Seminarangebot (<https://www.landesverband-hvhs.de/seminare/seminar-datenbank/>) finden sich dabei immer wieder spezifisch kultur- und auch religionsbezogene Inhalte. Die regelmäßig organisierten Arbeitsgruppen beschäftigen sich zudem häufig mit den Themen Flucht und Migration.

Verein Niedersächsischer Bildungsinitiativen e.V. (Geschäftsstelle Hannover)

Calenberger Esplanade 2, 30169 Hannover

Tel.: +49(0)511 1235649-0

Email: hannover@vnb.de

Website: <https://www.vnb.de/>

<https://www.vnb.de/service-infos/kontakt/geschaeftsstelle-hannover/>

Kurzbeschreibung: Der VNB ist Bildungs- und Projektträger, der sich neben der persönlichen und beruflichen Weiterbildung von Privatpersonen auch Beratung für Nichtregierungsorganisationen und ehrenamtlichen Initiativen und Vereinen anbietet. Thematisch behandelt werden u.a. die Bereiche Demokratie, Gerechtigkeit, Globalität, Internationalismus, Interkulturalität, Vielfalt, Politik und Aufklärung, womit sich auch eine inhaltliche Nähe zu Ihrem Studium abzeichnet.

Volkshochschule Hannover Land

Suttorfer Str. 8, 31535 Neustadt am Rübenberge

Tel.: 05032 90144-14

Email: info@vhs-hannover-land.de

Website: <https://www.vhs-hannover-land.de>

Kurzbeschreibung: Zuständig für die Kommunen Burgwedel, Garbsen, Neustadt, Wedemark und Wunstorf bietet die Volkshochschule Hannover Land Weiterbildungsmöglichkeiten für das Umland der Landeshauptstadt an. Neben Privatpersonen richtet sich die Arbeit der VHS auch an Städte und Gemeinde, Unternehmen sowie Jobcenter. Inhaltlich ist das Bildungsangebot relativ breit aufgestellt, wobei insbesondere das Feld „Mensch – Gesellschaft – Politik“ für Ihr Praktikum relevant ist. Als Unterkategorie scheint vor allem der Punkt „Geschichte, Religion und Philosophie“ interessant.

GEDENKSTÄTTE, BIBLIOTHEKEN UND ARCHIVE

Im Bereich der Gedächtnisinstitutionen bieten sich in Hannover und Umgebung Bibliotheken und Archive sowie die Gedenkstätte Ahlem an. Sowohl religions- und kulturbezogene Inhalte aus dem Studium als auch „Soft Skills“ können hier zur Anwendung kommen. Je nach Beschäftigungsfeld setzt eine tatsächliche Anstellung in einem dieser Bereiche allerdings weiter Ausbildungen voraus (bspw. Bibliotheks- und Informationsmanagement).

Bistumsarchiv Hildesheim

Pfaffenstieg 2, 31134 Hildesheim

Tel.: (05121) 307-930 u. -932

Email: bistumsarchiv@bistum-hildesheim.de

Website: <https://www.bistum-hildesheim.de/bildung-kultur/bistumsarchiv/>

Kurzbeschreibung: Das Bistumsarchiv Hildesheim bewahrt u. a. Akten, Amtsbücher, Nachlässe und verschiedene Medien mit Bezug zur Geschichte des Bistums auf und stellt diese für wissenschaftliche, heimatkundliche und private Forschungen zur Verfügung. Die Digitalisierung von Kirchenbüchern ist ein Arbeitsschwerpunkt.

Gedenkstätte Ahlem

Heisterbergallee 10, 30453 Hannover

Tel.: +49 511 616-23745

Email: gedenkstaette@region-hannover.de

Website: <https://www.hannover.de/Kultur-Freizeit/Architektur-Geschichte/Erinnerungskultur/Gedenkstaette-Ahlem>

Kurzbeschreibung: Die Gedenkstätte Ahlem versteht sich als außerschulischer Lern- und Gedenkort der Region Hannover. In Ausstellungen wird die Geschichte des Geländes erzählt, das eine israelitische Gartenbauschule beherbergte und im Nationalsozialismus Sammelstelle für Deportationen und „Polizei-Ersatzgefängnis“ der Gestapo war. Das pädagogische Angebot umfasst Führungen und Workshops für Interessierte, Schulgruppen und Lehrkräfte aber auch Vorträge und Lesungen.

Landeskirchliches Archiv Hannover

Goethestraße 27, 30169 Hannover

Tel.: 0511 1241-983

Email: archiv@evlka.de

Website: <https://www.landeskirchlichesarchiv-hannover.de/>

Kurzbeschreibung: Im Landeskirchlichen Archiv der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannover werden Unterlagen vieler kirchlicher Einrichtungen, Nachlässe von kirchlichen Mitarbeitern und Dokumente zur Kirchengeschichte gesammelt.

Niedersächsisches Landesarchiv

Am Archiv 1, 30169 Hannover

Tel.: (+49) 511 120 66 01

Email: poststelle@nla.niedersachsen.de

Website: <https://nla.niedersachsen.de/startseite/>

Kurzbeschreibung: Das Niedersächsische Landesarchiv sammelt Unterlagen von Behörden und Gerichten aber auch Nachlässe bedeutender Persönlichkeiten. Es übernimmt die Restaurierung und Digitalisierung des Archivguts, welches es der wissenschaftlichen, heimat- und familienkundlichen Forschung zur Verfügung stellt. Zudem wird die historische Bildungsarbeit in Schulen und anderen Bildungseinrichtungen durch spezielle Angebote wie Archivführungen, Beratungen und Seminare gefördert. Über Praktikumsplätze informieren die jeweiligen Abteilungen in Hannover, Aurich, Bückeburg, Oldenburg, Osnabrück, Stade und Wolfenbüttel.

Stadtarchiv Hannover

Am Bokemahle 14-16, 30171 Hannover

Tel.: +49 511 168-42173

+49 511 168-43073

Email: stadtarchiv@hannover-stadt.de

Website: <https://www.hannover.de/Leben-in-der-Region-Hannover/Bildung/Bibliotheken-Archiv/Stadtarchiv-Hannover>

Kurzbeschreibung: Das Stadtarchiv Hannover bewahrt Informationen über Bewohner, Gebäude, Institutionen und Strukturen der Stadt Hannover auf, um sie der öffentlichen Nutzung zugänglich zu machen. Außerdem wird Provenienzforschung zu in der NS-Zeit verfolgungsbedingt entzogenen Kulturgütern betrieben. Es werden Führungen, Vorträge, Lesungen, Publikationsvorstellungen und Ausstellungen angeboten. Das Archiv versteht sich als Lernort für Schulen und kooperiert mit dem Historischen Seminar der Leibniz Universität.

MEDIEN (PRINT, RUNDFUNK)

Die Stadt und Region Hannover beheimatet eine recht große und inhaltlich wie strukturell diverse Medienlandschaft, die sowohl sehr kleine, regionale Printmedien als auch überregionale Rundfunk-Anstalten wie den NDR umfasst. Wie zuvor genannt, ist die hier vorgestellte Auswahl exemplarisch. Möglicherweise finden Sie noch weitere Betriebe im Bereich Medien, die sich für ein außerschulisches Praktikum anbieten.

Asphalt-Magazin

Hallerstraße 3, 30161 Hannover

Tel.: 0511 – 30 12 69-0

Email: info@asphalt-magazin.de

Website: <https://www.asphalt-magazin.de/>

Kurzbeschreibung: Das Straßenmagazin Asphalt thematisiert lokale Ereignisse aus Stadt- und Landespolitik, Kultur und Gesellschaft. Es ermöglicht Wohnungslosen über den Verkauf des Magazins ein eigenes Einkommen und arbeitet mit verschiedenen Anlauf- und Beratungsstellen für Wohnungslose in Hannover zusammen.

Cellesche Zeitung (Schweiger & Pick Verlag)

Bahnhofstraße 1-3, 29221 Celle

Tel.: 05141 990110

Email: redaktion@cz.de

Website: <https://www.cz.de/>

Kurzbeschreibung: Die Cellesche Zeitung ermöglicht Praktika, die Verbesserungen der Recherchefähigkeiten und Sprachkompetenz über einen Einblick in die Arbeit in der Redaktion bieten. Praktika werden im Bereich der Stadt- und Landkreisredaktion sowie in der Sportredaktion angeboten. Für eine Bewerbung werden Interesse am Journalismus und guten Noten in Deutsch gefordert.

H1 – Fernsehen aus Hannover e.V.

Landschaftsstraße 7, 30159 Hannover

Tel.: 0511/36 70 10

Email: info@h-eins.tv

Website: <https://h-eins.tv/>

Kurzbeschreibung: Das zum großen Teil ehrenamtlich produzierte Programm von H1 hat den Anspruch, aktuell, kritisch und kompetent über Politik, Umwelt, Soziales, Stadtentwicklung und Kultur in Hannover und Umgebung zu berichten. Praktikant*innen können Erfahrungen in der Fernsehproduktion sammeln, wobei mindestens drei Monate Zeit nötig sind. Es kann ein redaktioneller Schwerpunkt gelegt werden, der die inhaltliche Konzeption von Beiträgen in den Fokus stellt. Bei einem technischen Schwerpunkt stehen dagegen mediengestalterische Fähigkeiten im Ton, Kamera und Schnittbereich im Fokus.

Hildesheimer Allgemeine Zeitung (Gebrüder Gerstenberg GmbH & Co. KG)

Rathausstraße 18-20, 31134 Hildesheim

Tel.: (0 51 21) 1 06 -0

Email: info@hildesheimer-allgemeine.de

Website: www.hildesheimer-allgemeine.de

Kurzbeschreibung: Die Hildesheimer Allgemeine Zeitung berichtet über Hildesheim und seine regionale Umgebung.

Norddeutscher Rundfunk Landesfunkhaus Niedersachsen

Rudolf-von-Bennigsen-Ufer 22, 30169 Hannover

Tel.: 0511 9880

Email: info@ndr1niedersachsen.de

Website: <https://www.ndr.de>

Für Praktika: https://www.ndr.de/der_ndr/karriere/praktikum/index.html

Kurzbeschreibung: Der NDR sendet unter dem Ziel der Förderung der demokratischen Meinungsbildung Nachrichten aus Norddeutschland und der Welt, Informationen aus Kultur und Gesellschaft, Dokumentationen, Filme sowie Unterhaltungsprogramme. Die öffentlich-rechtliche Rundfunkanstalt des NDR bietet Praktika im Produktionsbereich wie beispielsweise im Bereich Dokumentationen und Archive oder im Hörfunk bzw. Fernsehen an. Dabei können Erfahrungen im Beruf der*des Mediengestalter*in gesammelt werden. Bitte beachten Sie die Angaben des NDR zur Dauer von Praktika.

Niedersächsische Landesmedienanstalt

Seelhorststraße 18, 30175 Hannover

Tel: 0511 284770

Email: info@nlm.de

Website: <https://www.nlm.de/>

Kurzbeschreibung: Die Niedersächsische Landesmedienanstalt ist eine unabhängige Anstalt des öffentlichen Rechts, die private Radio- und Fernsehveranstalter lizenziert und beaufsichtigt, um Jugendschutz und Werbe- und Kennzeichnungsbestimmungen zu prüfen. Sie unterstützt zudem die Vermittlung von Medienkompetenz durch die Förderung medienpädagogischer Projekte, fördert Forschungsvorhaben und vergibt den Niedersächsischen Medienpreis.

Radio Hannover (KMWS-Media Hannover GmbH & Co. KG)

Münzstraße 3/4, 30159 Hannover

Tel.: 0511 876 595-0

Email: info@radio-hannover.de

Website: <https://www.radio-hannover.de/>

Kurzbeschreibung: Radio Hannover sendet Beiträge zu Politik, Kultur, Wirtschaft, Sport aus Hannover, aber auch internationale Nachrichten.

RND RedaktionsNetzwerk Deutschland GmbH

August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover

Email: info@RND.de

Website: www.RND.de

Kurzbeschreibung: Das RND ist Teil der Madsack Mediengruppe und fungiert als überregionales Nachrichtenportal. Ziel des RND ist, über das aktuelle Geschehen in Politik, Medien, Sport, Wirtschaft und Gesellschaft unter dem Anspruch auf Klarheit, Relevanz und Wahrheit zu berichten. Die Madsack Mediengruppe empfiehlt, sich bei Praktika mindestens drei Monate im Voraus zu bewerben. Eine

vorherige Information über den MADSACK Medien Campus kann hilfreich sein: <https://www.madsack-medien-campus.de/>

RTL Nord Hannover GmbH (Mediengruppe RTL Deutschland)

Stiftstraße 2, 30159 Hannover

Tel.: 0511/169918

Email: karriere@mediengruppe-rtl.de

Website: <https://www.mediengruppe-rtl.de/>

Kurzbeschreibung: RTL Nord produziert die Regionalprogramme "RTL Nord" für Hamburg/Schleswig-Holstein und Niedersachsen/Bremen. Außerdem werden regionale Berichte an die TV- und Online-Informationsformate der Mediengruppe RTL Deutschland weitergegeben. **Im Rahmen eines Praktikums, beispielsweise in der Redaktion, können** Einblick in die Produktion von TV-Beiträgen und Online-Inhalten gewonnen werden. Dies kann die Auswahl von Inhalten, die Recherche, den Dreh, Schnitt und die Vertonung umfassen.

Sat.1 Landesstudio Hannover

Goseriede 9, 30159 Hannover

Tel.: +49 511 1212 3455

Email: hannover.sat1@sat1.de

Website: <https://www.sat1regional.de/>

Kurzbeschreibung: Die Sat.1 Norddeutschland GmbH produziert im Auftrag der Seven.One Entertainment GmbH regionales Fernsehen mit vorwiegend tagesaktuellen Themen. Der Anspruch dabei ist, die freie Meinungsbildung zu fördern. **Ein Praktikum in der Redaktion umfasst** die Themenrecherche, die Arbeit am Drehort und das Schneiden der Beiträge, aber auch das Verfassen von Texten und die Möglichkeit zur Umsetzung eigener Inhalte.

Novo Film GmbH Film- & Fernsehproduktion

Wiesenstraße 56, 30169 Hannover

Tel.: + 49 511 563 589

Email: info@novofilm.de

Website: <https://novofilm.de/>

Kurzbeschreibung: Die Novo Film GmbH erstellt TV-Produktionen, Imagefilme, Messefilme und Werbung. Sie übernimmt die Aufgaben von der Redaktion zur Erstellung eines Konzeptes und Storyboards bis zur Videoproduktion und Postproduktion.

Redaktion langeleine – Das Online-Journal für Hannover

Zur Bettfedernfabrik 3, 30451 Hannover

Tel.: 0511 / 260 63 92

Email: team@langeleine.de

Website: <http://www.langeleine.de/>

Kurzbeschreibung: Langeleine ist ein Online-Journal, das über Theater, Kunst, Literatur und Musik der Kulturszene von Hannover berichtet. Auch Politik und Sport aus Hannover sind vertreten.

Stadtkind Verlag

Gustav Adolf-Str. 24, 30167 Hannover

Tel.: 0511/22 08 508

Email: redaktion@stadtkind-hannover.de

Website: <http://www.stadtkind-hannover.de>

Kurzbeschreibung: Stadtkind ist ein Magazin, das über den Lokalbereich von Hannover berichtet. Artikel über Geschäfte, besondere Personen und die Themen Kultur und Kulinarik stellen dabei Schwerpunkte dar. Ein Veranstaltungskalender informiert über verschiedenste Aktivitäten in und um Hannover.

Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG (u.a. HAZ und Neue Presse)

August-Madsack-Str. 1, 30559 Hannover

Tel.: 0511 – 518 1096 (Kristin Heine, Koordinatorin Praktikum)

Email: k.heine@madsack.de

Website: <https://www.madsack.de/> Für Praktika: <https://www.madsack-medien-campus.de/berufsorientierung/praktikum/>

Kurzbeschreibung: Die Verlagsgesellschaft Madsack besteht aus einem Verbund verschiedener regionaler und lokaler Medien wie beispielsweise Zeitungen, aber auch Fernseh- und Postdienstleister. Die Gruppe beheimatet unter anderem 15 Zeitungstitel, darunter die Hannoversche Allgemeine Zeitung, das RedaktionsNetzwerk Deutschland (RND) und verschiedene Digitalangebote. Praktika sind in kaufmännischen, journalistischen oder technischen Bereichen möglich, wobei Einblicke in Journalismus und Redaktionsarbeit erhalten werden können. Die Madsack Mediengruppe empfiehlt, sich bei Praktika mindestens drei Monate im Voraus zu bewerben. Eine vorherige Information über den MADSACK Medien Campus kann hilfreich sein: <https://www.madsack-medien-campus.de/>

MUSEEN

In und um Hannover bietet sich angesichts des breiten Spektrums an Museen ein Praktikum in diesem Bereich an. Relevant für ein außerschulisches Praktikum sind dabei weniger Kunst- oder Technik-Museen als vielmehr Kultur- und historisch ausgelegte Museen. Allgemein wird eine inhaltliche Nähe zum religionswissenschaftlichen Studium vorausgesetzt.

Bomann-Museum Celle – Museum für Kulturgeschichte

Schloßplatz 7, 29221 Celle

Tel.: (05141) 12 45 55

Email: bomann-museum@celle.de

Website: <https://www.bomann-museum.de>

Kurzbeschreibung: **Das Bomann-Museum Celle beherbergt** Sammlungen zur niedersächsischen Volkskunde und Kulturgeschichte, aber auch zur Celler Regional- und Stadtgeschichte. Es enthält weiterhin die Eberhard-Schlotter-Stiftung Celle und die Miniaturensammlung Tansey. Sonderausstellungen präsentiert es zu historischen und kulturgeschichtlichen Themen sowie zu moderner Kunst. Im Rahmen eines Forschungsprojektes untersucht das Bomann-Museum die Provenienz seiner Bestände auf Raubkunst. Die Museumspädagogik vermittelt die Ausstellungen als außerschulischen Lernort über verschiedene Formate.

Dommuseum Hildesheim

Domhof 18-21, 31134 Hildesheim

Tel.: 05121 307 760

Email: dom-information@bistum-hildesheim.de

Website: <https://www.dommuseum-hildesheim.de/de>

Kurzbeschreibung: Mit einer Sammlung, die u. a. zum Welterbe gehörende Werke mittelalterlicher Kunst aus dem Domschatz beinhaltet, präsentiert das Dommuseum Hildesheim die Geschichte von Dom, Stadt und Bistum. Zudem besitzt es eine Sammlung zeitgenössischer Kunst. Die internationalen und fachübergreifenden Kooperationen mit anderen Museen und Universitäten ermöglichen Forschung im Museum. Pädagogische Vermittlungsprogramme erschließen das Museum für Kinder und Schüler*innen.

Friedhofsmuseum Hannover

Garkenburgstraße 43, 30519 Hannover

Tel.: +49 511 168-45442

Email: 67.4@hannover-stadt.de

Website: <https://www.hannover.de/Kultur-Freizeit/Museen-Ausstellungen/Museumsf%C3%BChrer/Museen-von-A-bis-Z/Friedhofsmuseum-Hannover>

Kurzbeschreibung: Auf dem Friedhof Seelhorst werden in einem ehemaligen Krematorium Objekte mit Bezug zur Friedhofsverwaltung und den Friedhofsbetrieben aus den letzten Jahrhunderten gezeigt. Es wird unter anderem über unterschiedliche Bestattungsbräuche und Totenriten informiert.

Historisches Museum Hannover

Pferdestraße 6, 30159 Hannover

Tel.: +49 511 168-43945

+49 511 168-43052

Email: museen-kulturgeschichte@hannover-stadt.de

Website: <https://www.hannover.de/Kultur-Freizeit/Museen-Ausstellungen/Museumsführer/Top-Museen/Historisches-Museum-Hannover>

Kurzbeschreibung: Das Historische Museum Hannover, das 1903 gegründet wurde, erzählt in seinen Ausstellungen Hannovers Stadtgeschichte. Das „Museum Schloss Herrenhausen“ fungiert als Außenstelle des Museums in den Herrenhäuser Gärten. Auch der mittelalterlicher Beginenturm gehört zum Museumsensemble. In der Sammlung finden sich Objekte vom Mittelalter bis zur Gegenwart. Thematische Schwerpunkte sind u. a. Zeitgeschichte, Wirtschafts- und Technikgeschichte sowie Migrationsgeschichte. Zudem beherbergt das Museum das Bildarchiv der Stadt Hannover.

Landesmuseum Hannover

Willy-Brandt-Allee 5, 30169 Hannover

Tel.: +49 511 9807-686

Email: info@landesmuseum-hannover.de

Website: <https://www.landmuseum-hannover.de/>

Kurzbeschreibung: Im Landesmuseum Hannover finden sich eine Dauerausstellung zu den Themenbereichen „NaturWelten“, „MenschenWelten“ und „KunstWelten“ sowie wechselnde Sonderausstellungen. Verschiedene pädagogische Angebote für Kinder und Familien vermitteln die Ausstellungen. Von religionswissenschaftlichem Interesse sind einerseits die „MenschenWelten“. Sie sollen mit archäologischen und ethnologischen Objekten die Geschichte der Menschheit nachzeichnen, wobei unter anderem der Einfluss des Glaubens beleuchtet wird. Die „KunstWelten“ bieten zudem Werke aus der europäischen Kunstgeschichte, die zum Teil dem christlichen sakralen Kontext entstammen, wie beispielsweise Altäre aus dem Mittelalter. Bedeutend für die Provenienzforschung ist das Verbundprojekt PAESE, von dem am Landesmuseum Hannover ein Teilprojekt zu Objekten aus der Kolonialzeit durchgeführt wird.

Museum August Kestner

Trammplatz 3, 30159 Hannover

Tel.: 0511 16842730

Email: museen-kulturgeschichte@hannover-stadt.de

Website: <https://www.hannover.de/Museum-August-Kestner>

Kurzbeschreibung: Das Museum August Kestner gehört zusammen mit dem Historischen Museum Hannover und dem Museum Schloss Herrenhausen zum Verbund "Museen für Kulturgeschichte Hannover". Seine Sammlung „Ägyptische Kunst“ umfasst Objekte vom 4. Jahrtausend v. u. Z. über das dem pharaonischen Ägypten bis hin zum frühen Christentum. In der Sammlung „Antike Kulturen“ befinden sich kunsthandwerkliche Objekte der Griechen, Etrusker und Römer. Die Sammlung „Angewandte Kunst/Design“ enthält Stücke aus dem Mittelalter bis zur Gegenwart aus ganz Europa. Zudem gibt es eine Numismatik-Sammlung. Vorträge und pädagogische Vermittlungsprogramme erklären die Dauer- und Sonderausstellungen.

Roemer- und Pelizaeus-Museum

Am Steine 1-2, 31134 Hildesheim

Tel.: +49(0)5121 / 93 69 0

Email: info@rpmuseum.de

Website: <http://www.rpmuseum.de/>

Kurzbeschreibung: Das Roemer- und Pelizaeus-Museum bietet Objekte aus den Bereichen Naturkunde, Ethnologie und Kunst, wobei die altägyptische Sammlung besonders bedeutend ist. Die ethnologische Sammlung enthält chinesische, altamerikanische, afrikanische und aus der Südsee stammende Objekte. In der Gemälde- und Skulpturensammlung befinden sich rund 1000 Werke, darunter auch sakrale Kunst seit dem späten Mittelalter. Auch die Sammlung zur Stadtgeschichte enthält Objekte aus dem religiösen Bereich. Die Inhalte der Ausstellungen sollen besonders junge Menschen ansprechen. Innerhalb des Verbundprojektes PAESE wird Provenienzforschung am Museum durchgeführt.

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Der Bereich der Öffentlichkeitsarbeit umfasst Unternehmungskommunikation, Pressestellen sowie die Gestaltung medialer Auftritte. Auch die meisten Großfirmen (Contitech, TUI, VW etc.) unterhalten Referate für Öffentlichkeits- und Pressearbeit.

Hochschule Hannover – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Fakultät III – Medien, Information und Design

Expo Plaza 2, 30539 Hannover

Tel.: +49 (0) 511 9296-2464

Email: presse-f3@hs-hannover.de

Website: <https://f3.hs-hannover.de/service/presse-und-oeffentlichkeitsarbeit/>

Kurzbeschreibung: Die Fakultät III bietet Studiengänge, die zur Arbeit als Journalist*in, Fotograf*in, Medien-, Produkt- oder Modedesigner*in, Kostümbildner*in oder Szenograf*in, Innenarchitekt*in, Öffentlichkeitsarbeiter*in, Informations-, Medien-, Kommunikations- oder Veranstaltungsmanager*in vorbereiten.

Landeshauptstadt Hannover – Team Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Trammplatz 2, 30159 Hannover

Email: presse@hannover-stadt.de

Website: <https://www.hannover.de/Service/Presse-Medien/Landeshauptstadt-Hannover/Team-Pressen-und-%C3%96ffentlichkeitsarbeit>

Kurzbeschreibung: Das Team Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Hannover befasst sich mit allen Themen, die in der Stadtverwaltung wichtig sind: von Wirtschaft und Kultur über Soziales und Sport bis zu Wissenschaft und Bildung. Es gibt Pressemeldungen heraus und lädt zu Presseterminen ein.

Landeshauptstadt Hannover – Team Neue Medien

Trammplatz 2, 30159 Hannover

Email: internetredaktion@hannover-stadt.de

Website: <https://www.hannover.de/Service/Presse-Medien/Landeshauptstadt-Hannover/Team-Neue-Medien>

Kurzbeschreibung: Das Team Neue Medien ist für die Internetredaktion der Landeshauptstadt Hannover zuständig.

Referat für Kommunikation und Marketing der Leibniz Universität Hannover

Welfengarten 1, 30167 Hannover

Tel.: +49 511 762 5355

Email: mechtild.vonmuenchhausen@zuv.uni-hannover.de (Mechtild Freiin von Münchhausen)

Website: <https://www.uni-hannover.de/de/universitaet/organisation/praesidialstab-und-stabsstellen/kommunikation/wissenschaftskommunikation/presse-und-oeffentlichkeitsarbeit/>

Kurzbeschreibung: Das Referat für Kommunikation und Marketing informiert über aktuelle Ereignisse an der Leibniz Universität. Es kommuniziert die Forschung an der Universität an die Medien und an unterschiedliche gesellschaftliche Zielgruppen. Außerdem bearbeitet es Presseanfragen und vermittelt Expert*innen der Universität an Journalist*innen.

Region Hannover – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Hildesheimer Straße 20, 30169 Hannover

Tel.: 0511 616-22208

Email: presse@region-hannover.de

Region Hannover – Internetredaktion

Hildesheimer Straße 20, 30169 Hannover

Email: internet@region-hannover.de

PARTEIEN, VERBÄNDE, POLITIK, ÖFFENTLICHE VERWALTUNG

amfn e.V. Arbeitsgemeinschaft Migrantinnen, Migranten und Flüchtlinge in Niedersachsen

Kurt-Schumacher-Straße 29, 30159 Hannover

Tel.: +49 511 - 92 15 803

Email: info@amfn.de

Website: <https://amfn.de/>

Kurzbeschreibung: amfn ist ein überparteilicher und konfessionell unabhängiger Dachverband von Migrantenorganisationen und -vereinen in Niedersachsen. Der gemeinnützige Verein will die kulturelle Vielfalt fördern und vertritt demokratische, pluralistische und emanzipatorische Werte. Er informiert mehrsprachig zu Bildungssystem und Einbürgerung in Deutschland, führt Projekte für Migrant*innen und Geflüchtete durch und hilft Organisationen und Vereinen durch Fortbildungen bei der Professionalisierung. Zudem publiziert er u.a. Handbücher zu interkultureller Bildung.

Arbeiterwohlfahrt (AWO) Region Hannover e.V.

Wilhelmstraße 7, 30171 Hannover

Tel.: 0511 8114 -0

Email: bewerbung@awo-hannover.de

Website: <https://www.awo-hannover.de/>

Kurzbeschreibung: Die Arbeiterwohlfahrt unterstützt hilfsbedürftige Personen durch Jugend-, Alten- und Behindertenhilfe. Unter anderem werden politisch, rassistisch oder religiös Verfolgte und Flüchtlinge unterstützt. Dabei beruft sich der Verein auf Grundwerte des freiheitlichen demokratischen Sozialismus wie Freiheit, Gleichheit, Gerechtigkeit, Solidarität und Toleranz. Schulungs- und Bildungsmaßnahmen sowie Kultur- und Freizeitangebote des Vereins stehen für alle Menschen offen. Das Angebot umfasst u. a. Kindertagesstätten, psychosoziale Angebote und Beratungen für Menschen mit Behinderungen.

Can Arkadaş – Verein für interkulturelle Erziehung, Bildung, Kultur und Sport e.V.

Münzstraße 3, 30159 Hannover

Tel.: 0511-142 74

Email: info@canarkadas.de

Website: <https://deutsch.canarkadas.de/>

Kurzbeschreibung: Der gemeinnützige Verein Can Arkadaş leistet interkulturelle Sozial-, Bildungs- und Kulturarbeit. Insbesondere die Bildung und Integration der türkischsprachigen Bevölkerung steht dabei im Fokus. Die Tätigkeiten des Vereins umfassen Beratung, Weiterbildung und Veranstaltungen zum Umgang mit interkultureller Vielfalt. Zu den Projekten zählen der Interkultureller Frauentreff-Hannover City, der Interkulturelle Seniorenservice-Hannover sowie Sprachkurse.

Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V.

Röpkestraße 12, 30173 Hannover

Tel.: 0 511 / 98 24 60 30

Email: nds@nds-fluerat.org

Website: <https://www.nds-fluerat.org/>

Kurzbeschreibung: Der Flüchtlingsrat Niedersachsen setzt sich dafür ein, dass Geflüchtete Bildungschancen und Teilhabemöglichkeiten erhalten, und unterstützt sie beim Asylantrag und rechtlichen Schritten gegen Entscheidungen im Verfahren. Der Verein vernetzt sich mit anderen Organisationen,

bietet Fortbildungen an, betreibt Lobbyarbeit und führt spezielle Projekte durch, bspw. zum Arbeitsmarktzugang oder zur Information über den Rechtsstatus von Geflüchteten.

Institut für transkulturelle Betreuung e.V.

Freundeallee 25, 30173 Hannover

Tel.: (0511) 590 920 - 0

Website: <https://www.itb-ev.de/>

Kurzbeschreibung: Das ItB ist ein Verein, der sich kulturspezifisch und mehrsprachig um die Anliegen von rechtlich zu betreuenden behinderten und/oder psychisch kranken Menschen kümmert. Im Fokus stehen rechtliche Betreuungen und Vormundschaften. **Mitarbeiter aus verschiedenen Kultur- und Sprachkreisen** unterstützen auch psychisch erkrankte und behinderte Menschen mit Migrationshintergrund. Zu den Aktivitäten des Vereins zählen Öffentlichkeitsarbeit, Bildung von Fachkreisen und Selbsthilfegruppen und Schulungsangebote.

Landeshauptstadt Hannover – Fachbereich Soziales

Hamburger Allee 25, 30161 Hannover

Tel.: +49 511 168-42472

Email: 50service@hannover-stadt.de

Website: <https://www.hannover.de/Leben-in-der-Region-Hannover/Verwaltungen-Kommunen/Die-Verwaltung-der-Landeshauptstadt-Hannover/Dezernate-und-Fachbereiche-der-LHH/Soziales-und-Integration/Fachbereich-Soziales-der-Landeshauptstadt>

Kurzbeschreibung: Der Fachbereich Soziales der Stadt Hannover bietet ein breites Angebot an Hilfeleistungen für Einwohner*innen der Stadt. Dazu zählen Hilfe zum Lebensunterhalt, Hilfe zur Pflege, Grundsicherung im Alter und Wohngeld, Eingliederungshilfe für behinderte Menschen, Schuldner- und Insolvenzberatung sowie Bürgerschaftliches Engagement. Zudem ist der Fachbereich zuständig für die Antidiskriminierungsstelle und das Integrationsmanagement.

Landeshauptstadt Hannover – Sachgebiet Integration

Blumenauer Straße 5-7, 30449 Hannover

Tel.: +49 511 168-41235

Email: 50.60@hannover-stadt.de

Website: <https://www.hannover.de/Leben-in-der-Region-Hannover/Soziales/Integration-Einwanderung/Kontaktstellen-bei-Stadt-und-Region/Sachgebiet-%E2%80%9EIntegration%E2%80%9C>

Kurzbeschreibung: Das Sachgebiet Integration ist dem Fachbereich Soziales untergeordnet und arbeitet zu Integrations- und Migrationspolitik. Dabei nimmt es eine Beratungsfunktion für Beamt*innen und Bürger*innen wahr und setzt den „Lokalen Integrationsplan“ um. Das Sachgebiet umfasst u. a. die Antidiskriminierungsstelle (ADS) sowie die Stelle für Demokratiestärkung und gegen Rechts-extremismus. Es verwaltet zudem die Fördergelder für Migrantenselbstorganisationen und interkulturellen Initiativen.

Niedersächsisches Kultusministerium

Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover

Tel.: 0511 / 120 0

Email: poststelle@mk.niedersachsen.de

Website: <https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/>

Kurzbeschreibung: Das niedersächsische Kultusministerium umfasst die „Regionalen Landesämter für Schule und Bildung“ (RLSB) und das „Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung“ (NLQ). Es ist die oberste Schulbehörde in Niedersachsen und verantwortet somit die Strukturen des Unterrichts in den verschiedenen Schulformen und die Lehrer*innenausbildung. Es ist auch zuständig für Tageseinrichtungen für Kinder, für Angelegenheiten der nicht schulischen beruflichen Bildung, für die Vermittlung von Medienkompetenz und für Gedenkstättenarbeit. Des Weiteren befasst es sich mit (staatlichen) Angelegenheiten der Kirchen und Religionsgemeinschaften.

Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Hannah-Arendt-Platz 2, 30159 Hannover

Tel.: (0511) 120-0

Email: poststelle@ms.niedersachsen.de

Website: <https://www.ms.niedersachsen.de/startseite/>

Kurzbeschreibung: Das Ministerium ist tätig in den Bereichen Soziales und Inklusion, Gesundheit und Pflege, Frauen und Gleichstellung, Jugend und Familie, sowie Integration. Im Bereich der Pflegeversicherung kümmert es sich um die pflegerische Infrastruktur. Im Bereich der Kinder- und Jugendpolitik fördert es u. a. Projekte, die Jugendlichen einen guten Start in Ausbildung oder Arbeit zu ermöglichen. In der "Abteilung Frauen und Gleichstellung" werden Gesetze und Programme für Gleichberechtigung und bessere Chancen und Lebensbedingungen für Frauen entwickelt. Die Politik für Migration und Teilhabe fördert den Integrationsprozess mit verschiedenen Maßnahmen und Projekten. Das Ministerium hat außerdem eine Pressestelle.

Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Leibnizufer 9, 30169 Hannover

Tel.: 0511/120-2599

Email: pressestelle@mwk.niedersachsen.de

Website: <https://www.mwk.niedersachsen.de/startseite/>

Kurzbeschreibung: Von den vier Abteilungen des Ministeriums sind besonders zwei Abteilungen für Studierende der Religionswissenschaft von Interesse. Einerseits ist die Abteilung „Forschung, Innovation, Europa“ mit ihrer Stelle für „Europa, Internationales“ zu nennen. Andererseits ist die Abteilung „Kultur, Erwachsenenbildung“ mit ihren Stellen für „Kulturentwicklung, Kulturförderung, Kulturelle Bildung, Literatur“, „Museen, Bildenden Kunst“, „Denkmalpflege, Schutz von Kulturgut“ und „Erwachsenen- und Weiterbildung“ von Interesse. Zudem gibt es ein Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Verband binationaler Familien und Partnerschaften, iaf e.V.

Charlottenstraße 5, 30449 Hannover

Tel.: 0511 / 44 76 23

Email: hannover@verband-binationaler.de

Website: <https://www.verband-binationaler.de/regionalstellen/hannover>

Kurzbeschreibung: Der Verband binationaler Familien und Partnerschaften engagiert sich zu den Themen Familien in der Einwanderungsgesellschaft, Rassismus und Bildung. Grundsätzlich steht der Verein für die Durchsetzung der Menschenrechte und für eine demokratische Gesellschaft. In verschiedenen Seminaren für Berater*innen, Mitarbeiter*innen aus Behörden und für Eltern wird zu Themen wie Mehrsprachigkeit oder interkultureller Öffnung gearbeitet. Verschiedene Projekte für Familien oder auch Petitionen, Kundgebungen, Pressemitteilungen sowie Publikationen zählen zu den weiteren Aktivitäten.

Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V.

Hausmannstraße 9-10, 30159 Hannover

Tel.: 0511-391650

Email: info@ven-nds.de

Website: <https://www.ven-nds.de/>

Kurzbeschreibung: Im VEN sind verschiedene Vereine, NGOs, Kirchengemeinden, Weltläden und Einzelpersonen organisiert. Die Themen, für die sich der Verein engagiert, reichen von fairem Handel, Fluchtursachen und Klimagerechtigkeit bis zu nachhaltiger Entwicklung. Eine Stelle für Migration und Entwicklung unterstützt niedersächsische Migrantenselbstorganisationen. Eine Stelle für Öffentlichkeitsarbeit und Internationales fördert die Wahrnehmung entwicklungspolitischer Themen in Niedersachsen und stellt die Arbeit des Vereins in Aktionen, den Sozialen Medien und Medienprojekten vor.

VERLAGSWESEN

Friedrich Verlag GmbH

Luisenstraße 9, 30159 Hannover

Tel.: 0511 – 400 04 – 150

Email: info@friedrich-verlag.de

Website: <https://www.friedrich-verlag.de/>

Kurzbeschreibung: Der Friedrich Verlag will Lehrer*innen in ihrem Unterricht unterstützen. Im Verlagsprogramm finden sich Zeitschriften mit Hilfe für den Unterrichtsalltag, die Klett Gruppe, Klett/Kallmeyer und Kallmeyer Lernspiele. Abgedeckt werden der Grundschul- und Sekundarbereich, aber auch die Demenz- und Palliativpflege. Zu den verlegten Themen für den Schulunterricht zählen auch Religion sowie Ethik und Philosophie.

Georg Olms Verlag AG

Hagentorwall 7, 31134 Hildesheim

Tel.: +49 (0)5121-150 10

Email: info@olms.de

Website: <https://www.olms.de/>

Kurzbeschreibung: Die Georg Olms AG und die Weidmannsche Verlagsbuchhandlung verlegen über 30 Fachgebiete, darunter Jüdische Studien, Orientalistik, Religion (Religionsphilosophie, Religionswissenschaft, Theologie). Zunächst mit dem Schwerpunkt auf Reprint gegründet gibt der Verlag heutzutage auch geisteswissenschaftliche Neuerscheinungen heraus.

Offizin-Verlag

Bödekerstraße 75, 30161 Hannover

Tel.: (+49) 511 8076194

Email: info@offizin-verlag.de

Website: <https://www.offizin-verlag.de/index.php>

Kurzbeschreibung: Der Offizin-Verlag publiziert Literatur zur politischen Bildung und zur aktuellen Gesellschaftsanalyse. Dabei wird ein kritischer Schwerpunkt gesetzt.

Wehrhahn Verlag

Stieglmeyerstraße 8, 30519 Hannover

Tel.: 05 11 - 8 98 89 06

Email: info@wehrhahn-verlag.de

Website: www.wehrhahn-verlag.de

Kurzbeschreibung: Der Verlag bietet Monografien, Sammelbände und Reihen zu Wissenschaft und Kultur für umfassend interessierte Leser*innen. Wissenschaften und Kultur sollen dabei zusammengebracht werden. Unter die Fachbereiche des Verlags zählen u. a. Religionswissenschaft und (Kultur)Geschichte.

TEWISS Verlag

An der Universität 2, 30823 Garbsen

Tel.: +49 (0)511 762 19480

Email: info@tewiss-verlag.de

Website: <https://www.tewiss-verlag.de>

Kurzbeschreibung: Der TEWISS Verlag veröffentlicht Doktorarbeiten, Habilitationen, Projektberichte oder Tagungsunterlagen aus der Leibniz Universität sowie aus anderen wissenschaftlichen

Einrichtungen der Region und aus dem Bundesgebiet. Ingenieurwissenschaftliche, naturwissenschaftliche und sozialwissenschaftliche Themen stehen dabei im Vordergrund.

SONSTIGES

Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung

Lange Laube 12, 30159 Hannover

Tel.: 0511 450670-0

Email: info@dzhw.eu

Website: <https://www.dzhw.eu>

Kurzbeschreibung: Das Deutsche Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW) betreibt als Partner und Dienstleister der Wissenschaft(-spolitik) anwendungsorientierte empirische Forschung im Bereich des Hochschul- und Wissenschaftssystems. Daten und Analysen macht das DZHW der Politik, Hochschulen und Bildungsadministration zugänglich, um zur Gestaltung der hochschulischen Bildung in Deutschland und Europa beizutragen.

IHK Industrie- und Handelskammer Hannover

Schiffgraben 49, 30175 Hannover

Tel.: 0511/3107-0

Email: info@hannover.ihk.de

Website: <https://www.hannover.ihk.de/>

Kurzbeschreibung: IHK ist die Selbstverwaltungsorganisation der gewerblichen Wirtschaft und vertritt diese gegenüber der Regierung und den Behörden durch Stellungnahmen, Gutachten und Vorschläge. Wenn ein Unternehmen sich in einem Entwicklungs- oder Schwellenland unternehmerisch engagieren will, berät die IHK zur Marktsituation, Förderprogrammen und Kooperationsprojekten mit lokalen Partner*innen.

MIU24® KG – Die Mehrmarken Digital- und Werbeagentur

Podbielskistraße 288, 30655 Hannover

Tel.: 0511 979 123 70

Email: hallo@miu24.de

Website: <https://www.miu24.de/>

Kurzbeschreibung: **MIU24® KG entwickelt Konzepte und Designs für nachhaltiges Marketing** für Start-ups, Familienunternehmen und den Mittelstand. Auch Suchmaschinenoptimierung und Digitaldruck gehören zum Angebot der Werbeagentur.

AUSSERHALB NIEDERSACHSENS

Bundeszentrale für politische Bildung

Adenauerallee 86, 53113 Bonn

Tel.: +49 (0)228 99515-0

Email: info@bpb.de

Website: <https://www.bpb.de/>

Praktika: <https://www.bpb.de/die-bpb/138563/praktikum>

Kurzbeschreibung: Die Bundeszentrale für politische Bildung hat die Aufgabe, das Demokratiebewusstsein zu stärken, Motivation zur politischen Mitarbeit zu wecken und politische Inhalte zu erklären. Sie ist eine überparteiliche Organisation und will wissenschaftlich ausgewogen berichten. Jugendliche und junge Erwachsene spricht sie mit altersgemäßen Themen und verschiedensten Medien wie Wettbewerben, Workshops oder Ausstellungen an. Zu ihrer Zielgruppe zählen zudem Lehrer*innen und Personen in der Bildungs- und Jugendarbeit. Praktika bei der bpb können am Hauptdienstszitz in Bonn, z.T. aber auch in Berlin abgeleistet werden.

Deutsches Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung DeZIM e.V.

Mauerstraße 76, 10117 Berlin

Tel.: +49 (0)30 200754-0

Email: info@dezim-institut.de

Website: <https://www.dezim-institut.de/>

Kurzbeschreibung: Das DeZIM forscht zu Integration, Migration, Konsens und Konflikt, zu gesellschaftlicher Teilhabe und zu Rassismus. Das DeZIM-Institut ist eine außeruniversitäre Forschungseinrichtung, die in die Abteilungen "Integration", "Migration" und "Konsens und Konflikt" sowie das Forschungscluster Daten-Methoden-Monitoring, das Forschungsdatenzentrum DeZIM.fdz und die Fachgruppe "Demokratie, Transfer und Politikberatung" eingeteilt ist. Über die DeZIM-Forschungsgemeinschaft findet ein Austausch mit anderen Forschungseinrichtungen zu Integration und Migration statt.

Museum am Rothenbaum – Kulturen und Künste der Welt (MARKK)

Rothenbaumchaussee 64, 20148 Hamburg

Tel.: +49 40 42 88 79 – 0

Email: info@markk-hamburg.de

Website: <https://markk-hamburg.de/>

Das MARKK will die Vielfalt von Kulturen und Künsten auf der Welt zeigen und versteht sich als Forum, in dem der Kolonialismus und sein Erbe kritisch reflektiert werden. Seine Sammlungen sind mit der Geschichte Hamburgs verbunden und enthalten Objekte aus Afrika, Amerika, Ozeanien, Asien und Europa, darunter auch viele Objekte aus religiösem Kontext. Provenienzforschung und Digitalisierung erschließen die Bestände im Museum und Kooperationen mit Herkunftsgesellschaften sollen

neue Erkenntnisse ermöglichen und persönliche Beziehungen aufbauen. Die Dauer- und Sonderausstellungen werden ergänzt um das Projekt Zwischenraum, in dem über die Aufgaben des Museums reflektiert wird sowie durch verschiedene museumspädagogische Angebote.

Museum für Sepulkralkultur

Weinbergstraße 25–27, D-34117 Kassel

Tel.: +49 (0)561 918 93-0

Email: niedermeyer@sepulkralmuseum.de (Ines Niedermeyer)

Website: <https://www.sepulkralmuseum.de/home>

Das Museum für Sepulkralkultur und das damit verbundene Zentralinstitut für Sepulkralkultur sammeln, erforschen und vermitteln kulturelle Erbe aus dem Bestattungs-, Friedhofs- und Denkmalwesen. Die Sammlung stammt hauptsächlich aus der christlich-abendländischen Kultur vom 1. Jh. n. u. Z. bis heute. Das Museum will durch Aufklärung, Beratung und Vermittlung in Ausstellungen, Tagungen, Vorträgen, Seminaren und Veranstaltungen Erkenntnisse über die Bestattungskultur fördern und Menschen durch Bildungsarbeit generationen-, kulturen- und religionsübergreifend ansprechen. Bei einem Praktikum werden über eine*n feste*n Ansprechpartner*in alle Bereiche des Museums kennengelernt.

RELÍGIO – Westfälisches Museum für religiöse Kultur

Herrenstraße 1-2, 48291 Telgte

Tel.: +49 – 2504 – 93 120

Email: museum@telgte.de

Website: <https://museum-telgte.de/>

Kurzbeschreibung: Das Relígio ist ein kulturgeschichtliches Museum, in dem religiöse Kunst und Kultur interdisziplinär ausgestellt werden. Es arbeitet unter dem Leitgedanken eines Dialogs der Religionen und Kulturen, der zur gegenseitigen Toleranz beitragen soll. Die Sammlungsgebiete heißen „Weltreligionen“, „Weihnachten und Krippen“, „Volkskunst“, „Moderne Kunst“, „Alltagskultur“, „Gebet- und Andachtsbücher“ und „Grafik“. Das Museum legt besonderen Wert auf die Öffentlichkeitsarbeit und museumspädagogische Vermittlung.

Religionskundliche Sammlung Marburg

Landgraf-Philipp-Straße 4, 35032 Marburg

Tel.: +49 6421 28-22480

Email: relsamm@uni-marburg.de Für Bewerbungen: relsamm@staff.uni-marburg.de

Website: <https://www.uni-marburg.de/de/relsamm>

Für Praktika: <https://www.uni-marburg.de/de/relsamm/studieren/praktika>

Kurzbeschreibung: Die Religionskundliche Sammlung Marburg wurde von Rudolf Otto gegründet und will religiöse Praktiken und Vorstellungen anderer Kulturen erforschen und über die Vielfalt von Religionen informieren. Es werden Sonderausstellungen und thematische Führungen

angeboten. Forschungsprojekte des Verbundprojektes „Dynamiken religiöser Dinge im Museum“ (REDIM) sind mit dem Museum verknüpft. Praktika können die Bereiche der Museumsarbeit, Öffentlichkeitsarbeit, Archivarbeit und des Eventmanagements beinhalten.

Religionswissenschaftlicher Medien- und Informationsdienst e.V. – REMID

Universitätsstraße 55, 35037 Marburg

Email: info@remid.de

Website: <https://www.remid.de/>

Für Praktika: https://www.remid.de/verein_praktikum/

Kurzbeschreibung: REMID will wissenschaftliche Informationen über Religionen an die Öffentlichkeit bringen, um die Akzeptanz und Anerkennung von sowie das Verständnis für Religionen zu fördern. Praktika sind im Bereich "Allgemeine Vereinsarbeit" möglich, worunter organisatorische Aufgaben wie die laufende Korrespondenz, Mitgliederverwaltung und die Pflege der Homepage zählen. Außerdem ist sie im Bereich „Projektarbeit“ möglich, der die laufenden Projekte von REMID, aber auch Einzelprojekte des Vereins wie etwa Publikationen, Fundraising und das Archiv umfasst.

transcript Verlag

Hermannstraße 26, 33602 Bielefeld

Tel.: +49 521 393797 0

Email: live@transcript-verlag.de

Website: <https://www.transcript-verlag.de>

Kurzbeschreibung: Der transcript Verlag veröffentlicht deutsch- und englischsprachige wissenschaftliche Literatur. Von der Entwicklung eines Konzepts über den Satz und Druck bis zum Marketing betreut der Verlag den kompletten Entstehungsprozess seiner Neuerscheinungen. Praktikant*innen können diesen Prozess mitverfolgen und dabei die tägliche Arbeit in der Lektorats- und Herstellungsabteilung kennenlernen. Zu den Themenbereichen zählen u. a. Religionswissenschaft, Soziologie Ethnologie und Kulturanthropologie, Islamwissenschaft sowie Museum.

Übersee-Museum Bremen

Bahnhofplatz 13, 28195 Bremen

Tel.: 0421 160 38 – 0

Email: office@uebersee-museum.de

Website: <https://www.uebersee-museum.de/>

Kurzbeschreibung: **Das Übersee-Museum Bremen besitzt Objekte aus der Völker-, Handels- und Naturkunde**, die in Dauerausstellungen zu Themen wie Ozeanien, Asien, Afrika, Amerika, Globalisierung und in Sonderausstellungen präsentiert werden. Zudem thematisieren Ausstellungen die Geschichte des Museums. Über Provenienzforschung wird die Herkunft von Sammlungsgegenständen aus dem Museum erforscht. Das Museum bietet pädagogische Führungen und Workshops für Kinder, Erwachsene und Schulen.

Vandenhoeck & Ruprecht Verlage

Theaterstraße 13, 37073 Göttingen

Tel.: +49 551 5084-40

Email: info@v-r.de

Website: <https://www.vandenhoeck-ruprecht-verlage.com/>

Kurzbeschreibung: Die Vandenhoeck & Ruprecht Verlage publizieren im V&R unipres spezialisierte Forschungsarbeiten der Geisteswissenschaften und im Böhlau-Verlag interdisziplinäre Texte für die Wissenschaft und ein allgemeines Publikum. Im Vandenhoeck & Ruprecht Verlag wird wissenschaftlicher Literatur aus Theologie, Religionswissenschaft, Geschichte, Altertumswissenschaft, Philosophie sowie Literatur- und Sprachwissenschaft verlegt.